

# Außen hui – und innen auch

Sven Herold und Markus Ulrich betreiben den Weinhandel Swagwine in Limburgerhof

VON KATHRIN HENTZSCHEL

**LIMBURGERHOF.** Markus Ulrich und Sven Herold haben ihr Hobby – mitweauvolle Weine in ungewöhnlich etikettierten Flaschen – zu ihrem zweiten Beruf gemacht und handeln nun damit. Im Gespräch mit den beiden spürt man die Begeisterung und die Professionalität, mit der sie ihren Online-Shop betreiben. Swagwine lebt allerdings auch stark von den persönlichen Beziehungen zu Kunden und Winzern.

Markus Ulrich aus Limburgerhof und Sven Herold aus Altrip lieben Wein. Die beiden Mittvierziger arbeiten zwar fast angestellt, hatten aber schon lange Lust, noch etwas Eigenes aufzuziehen, etwas, woran das Herz hängt, was neben dem Beruf machbar ist und sich selber trägt. Wie es so oft passiert, kam eins zum anderen, und eines Tages war die Idee da.

Von der Geschäftsidee bis zur Umsetzung brauchen die Beiden nur ein halbes Jahr.

„Wir kannten Leute aus dem Weinmarketing und haben auch immer wieder Weinmessen besucht“, erinnert sich Herold. Dabei fielen Herold und Ulrich immer wieder gute Weine mit aufwendig gestalteten oder auch lustigen Etiketten auf. Sie kamen mit den Winzern ins Gespräch und merkten: „Das passt zu uns. Das sind coole Typen, die unsere Liebe zur Qualität und dem Außergewöhnlichen teilen“, sagt Markus Ulrich. Im Jahr 2015 war für die beiden klar: Ein Internethandel mit genau solchen Weinen sollte es werden. Insgesamt dauerte es nicht einmal ein halbes Jahr von der Idee bis zur Umsetzung.



**Sven Herold und Markus Ulrich (von links) haben ihr Hobby zum (Zweit-)Beruf gemacht und betreiben den Weinhandel Swagwine. Ungewöhnliche Flaschenetiketten, wie das Exemplar oben, gehören dazu.** FOTOS: KHE/BTW

Nachdem klar war, dass es einen solchen Handel noch nicht gab, wurde der Businessplan geschrieben, der Gewerbebescheinigung, die passende Software-Lösung für den Interneshop gefunden und auf die eigenen Bedürfnisse angepasst. Im Oktober 2015 ging die Website ins Netz. Die ganze Technik war kein Hexenwerk

für die IT-Fachleute Herold und Ulrich. Überhaupt haben beide viele Talente: Ihre pfiffigen und oftmals frechen Texte zu den Weinen schreiben sie selbst, und Markus Ulrich macht die Bilder. „Nur Flaschen abzubilden, ist ja langweilig“, meint er. „Wir wollen die Menschen zeigen, die diese Weine machen, und schließlich ken-

nen wir fast alle unsere Winzer persönlich.“

Das Konzept ging auf. Swagwines Kundenkreis kommt aus ganz Deutschland und wächst durch Empfehlungen, aber auch über die sozialen Medien, die Swagwine konsequent nutzt, stetig. „Natürlich haben wir auch Kunden aus der Region, die

sich ihren Wein direkt abholen“, berichtet Ulrich. Gleichzeitig treffen immer öfter Probepakete von Winzern mit der Bitte um Aufnahme in das Sortiment ein. „Doch wir lassen nicht jenen rein“, sagt Herold und schmunzelt. „Ein einigermaßen auffallendes Etikett reicht nicht. Die Qualität muss stimmen. Unsere Kunden wissen, dass wir kritisch sind und eine Vorauswahl treffen.“

Wein soll nicht nur gut schmecken, sondern auch gut aussehen – das ist das Credo.

Ein besonderer Liebling sowohl bei den Kunden als auch bei Swagwine selbst ist das Weingut Thilo Strieh aus dem Rheingau. Die Zusammenarbeit ist inzwischen so freundschaftlich, dass das Etikett des Assmannshäuser Höllenberg ein gezeichneter Teufel aus der Feder einer Bekannten von Herold und Ulrich ziert. Und der Blanc de Noir „Fuck off intolerance“ mit hochgerstem Mittelfinger ist ein gemeinsames Statement des Winzers und Swagwine im Rahmen der Aktion „Wein gegen Rassismus.“

Wer sich nun fragt, was der Name Swagwine eigentlich bedeutet – hier ist die Antwort: „Das englische Wort ‚swagger‘ heißt todschick oder auch prahlen. Denn wir finden, Wein sollte nicht nur von bester Qualität sein, sondern er darf auch gut aussehen!“ So lautet nach Angaben der Betreiber das Credo von Swagwine. Jede Menge Storys zu Wein und Winzern gibt es gratis dazu.

## KONTAKT

Weinhandel Swagwine – Ulrich & Herold  
GfR, Edenkobern Straße 14, Limburgerhof  
E-Mail: info@swagwine.de, Telefon:  
06256/6374

R4-A. 21.12.2014